Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 3 (1927)

Heft: 20

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Erster Gedanke. Frau: «Jetzt möchte ich nur wissen, ob der Leutnant unsere Ella geküßt hat!» Mann: «Ließe sich das nicht durch einen Polizeihund fest-stellen?»

Kompetenzstreitigkeiten. Frau Schmidt hat ihr Dienstmädchen plötzlich entlas-sen. Herr Schmidt ist darüber erstaunt und un-gehalten und meint: «Sie hat doch ihre Obliegen-

heiten immer tadellos versehen!»

Und Frau Schmidt gibt spitz zurück: «Das schon. Ich habe nur leider bemerkt, daß sie auch meine Obliegenheiten zu versehen begann!»

Im Amtsbureau. Vorstand: «Wie kommt es, daß Sie jedesmal, wenn ich hereinkomme, nicht arbeiten?»

Beamter: «Weil Sie immer so geräuschlos eintreten!»

Kindermund. Lottchen: «Mama, kann meine Schwester Klara auch im Dunkeln se-

nen; Mama: «Wieso, mein Liebling?»

Lottehen: «Yun, als vorhin Onkel Fritz in den Hausflur trat, sagte sie: "Du bist noch nicht rasiert" und es war doch stockfinster.»

Qualität. «Waren Sie mit dem Ueberzieher

zufrieden, den Sie bei mir gekauft haben?» «Alle meine Jungens haben ihn getragen!» «Na, sehen Sie!»

«Ja, jedesmal, wenn es geregnet hatte, mußte ihn nämlich der Kleinere anziehen!»

Der Interessent. «Gnädige Frau, ich

komme, um das Klavier zu stimmen.»
«Ich habe Sie doch nicht bestellt.»
«Ich weiß, gnädige Frau, Ihr Nachbar hat mich

hergeschickt.»

Das Schlimmere. «Es muß schrecklich sein, wenn ein Sänger merkt, daß er nicht mehr singen kann.» «Ja, aber noch schrecklicher ist es, wenn er es

nicht merkt.»

Doppelsinnig. «Das ist mein voller Ernst,» sagte die Gattin, als sie es nachts auf der Treppe poltern hörte.

Keine Sünde. Dem fünfjährigen William Keine Sünde. Dem füntjährigen William war erklärt worden, daß der Sonntag ein Tag sei an dem man nicht spielen dürfe, der vielmehr für die Kirche und ähnliches bestimmt sei. Selbstverständlich überraschte ihn die Mutter eines Sonntags, wie er in der Badewanne sein kleines Boot schwimmen ließ «William! Habe ich dir nicht gesagt, daß es eine Sünde ist, am Sonntag Boot zu fehren?»

«Reg' dich nicht auf, Mama», antwortete William ruhig. «Das ist doch keine Vergnügungsreise. Das ist ein Missionsboot, das nach Afrika

Sparsamkeit. «Glaubst du, daß Agnes

Sparsamkett. Chauss un, das Assarsam ist?»

Wenn du das Abendkleid geschen hättest, das sie aus ihrem vorjährigen Badeanzug gemacht hat, würdest du sie eine Sparsamkeitsfanatikerin

Morgengrauen. Die häßliche Frau Pik-kels sagt beim Frühstück zu ihrem Mann in ih-rem beliebten Schriftideutsch: «Als ich heute früh zum Fenster hinaussah, graute der Morgen.» Und Pickels brummt: «Dem Morgen!»

Redeutung der Wörter:

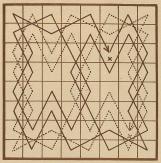
a) Wagrecht:

1. Deutsehe Stadt an der Nordsee; 2. Sohn Isaaks; 3. Abkürg; für Alaski; 4. Ort in Serbien; 5. Engl., eneum; 6. Nebenfluß der Donau, mündet b. Regensburg; T. Gesellige Vereinigung; 8. Weibl. Vorname; 9. Fluß in Hessen; 10. Tanz; 11. Insel (Aufgert 11. Insel (Aufgert 12. Société aumorpme (Abkürzung); 13. Eingebildeter Mensch); 14. Tapferer Mann; 15. Mäusevertilger; 16. Feuerkröte; 17. Variante des Sonnengsttes; 18. Nebenfluß des Pregels in Ost-Preußen; 19. Wenn alles verloren ist; 30. Imperiez, 28. Englisch ein Termometer; 24. Engl. est Nebenfluß des Pregels in Ost-Preußen; 19. Wenn alles verloren ist; 30. Imperiez, 28. Engl. en Füsch-inzeln; 28. Engl. Größer Raum; 27. Eine der Fidsch-inzeln; 28. Englisch eine der Fidsch-inzeln; 28. Englisch eine der Fidsch-inzeln; 28. Englisch eine Friesge; 30. Der Wolf in der Tirschen

Kreuzwort-Rätsel «Bauernhaus»

See; 32. Ruderkriegsschiff im Mittelalter; 33. Priester zu Silo; 34. Deziliter (Abkürzg.); 35. Rötlich-gelbes Baumwollzeug; 36. Ort im Fichtelgebirge in Bayern; 37. Die Hälfte eines chines. Philosophen; 38. Ausge-storbenes Wild; 39. Landwehr (Abkürzg.); 40. Ziegel,

Auflösung zum Doppel-Rösselsprung in Nr. 19



Und wärst du auch zum fernsten Ort, Zur kleinsten Hütte durchgedrungen,

Was hilft es dir, du findest dort Tabak und böse Zungen.

Tanak und tost.

Wohl unglückselig ist der Mann,
Der unterläßt das, was er kann,
Und unterfängt sich, was er nicht versieht;
Kein Wunder, daß er zu Grunde geht.

(Goethe)

Auflösung zum Zahlen-Rätsel in Nr. 19

Tschingelhörner, Schlieren, Chesieres, Hertenstein, Isleten, Niesen, Grenchen, Einigen, Lötschen, Hörnli, Öschinensee, Renens, Nessel, Eiger, Richensee.

Auflösung zum «Magisches Dreieck» in Nr. 19

1. Lehrer, 2. Emaus, 3. Hahn, 4. Run, 5. Es, 6. R.

Auflösung zum Irrgarten-Rätsel in Nr. 19

Wo es eben geht, ist gut Fuhrmann sein.

KARLSBAD

16 Thermalquellen von 40-72° C, Trink= und Badekuren 6 große Badeanstalten und alle modernen Kurbehelfe. Modernster Komfort. Alle Arten von Sport. Theater und Konzerte. Prachtvolle Waldungen. Auskünfte und Werbeschriften durch den

STADTRAT KARLSBAD - KURAMT

Für Ringeren Aufenthalt in PARIS bestens empfohlenes Familienhaus (möbliert. Zimmer

NERVI PENSION BURG! Ruhige, ge und staubfreie Lage, mit Garten. Südzimr BEI GENUA Aussicht aufs Meer. Bes.: L. BURGI, Schv

RUDOLE MOSSE

Zürich und Basel

Lewiss die Ltühle sind etwas unbequem, dafür ist abor die hubereitung grossurtig von Hünnle's Haffeesurrogat ise: Virgo 1.50, Lyhos 0.50, NAGN Oltens

Effektive Staub-Beseitigung



PROTOS Fr. 210.kompleff.

SIEMENS ELEKTRIZITÄTSERZEUGNISSE A.-G., Löwenstraße 35 ZÜRICH Tel. Selnau 6700







Schon

Ihren Kindern zuliebe

sollten Sie

einen

"Electrolize"

besitzen!

Er ist sowohl der einfachste und vollkommenste in seiner Wirkungsweise, als auch der vorteilhafteste Kühlschrank hinsichtlich Betriebssicherheit und Preiswürdigkeit.

Eine unverbindliche Vorführung, und auch Sie werden sich für ihn begeistern!

Verlangen Sie unsere Prospekte durch uns oder durch unsere Wiederverkäufer.

ELECTRO LUX A.-G. ZÜRICH